FERRARI

NL0011585146 | RACE | Italien

Analyse vom 03-Aug-2024

Schlusskurs vom 02-Aug-2024

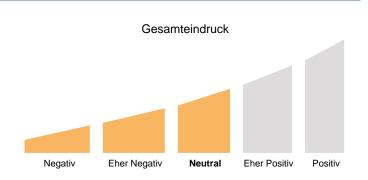
EUR 392,80

FERRARI gehört zur Branche Automobile & Zubehör und dort zum Sektor Fahrzeugbau.

Mit einer Marktkapitalisierung von 102,98 Milliarden US Dollar zählt sie zu den grossen large-cap Gesellschaften und liegt weltweit auf dem 3. Platz ihrer Branche.

Während der letzten 12 Monate lag der Kurs zwischen EUR 405,70 und EUR 271,10. Der aktuelle Preis von EUR 392,80 liegt 3,2% unter ihrem höchsten und 44,9% über ihrem tiefsten Wert in dieser Periode.

Ergebnis seit 1. August 2023: FERRARI: 35,5%, Automobile & Zubehör: -12,8%, STOXX600: 6,6%



Name	Markt	Kurs	Perf YtD	BörsKap. (\$ Mia.)	Sterne	Sensitivität	LF P/E	LF Wachstum	Dividende	4W Rel. Perf.	Gesamt- eindruck
FERRARI	IT	392,80	28,7%	102,98	***		40,0	25,3%	0,7%	5,6%	_4411
Automobile & Zubehör (AUT@EP)	EP	184,00	-5,8%	608,82	****		5,6	7,3%	5,6%	-3,0%	
STOXX600	EP	498,00	3,9%	15.071,07	***		11,3	10,9%	3,7%	-2,6%	

Schlüsselpunkte

Das erwartete jährliche
Gewinnwachstum von 25,3%
entspricht 3,5 mal dem
Branchendurchschnitt von 7,3%.

Die durchschnittliche Gewinnmarge (EBIT) von 24,4% liegt deutlich über dem Branchendurchschnitt von 6.0%.

Der Kurs der Aktie hat in den letzten vier Wochen den STOXX600 um 5,5% übertroffen.

Die erwartete Dividende von 0,7% liegt wesentlich unter dem Branchendurchschnitt von 5,6%.

Das prognostizierte KGV ist sehr hoch. Mit 40,0 ist es 7,1 mal so hoch wie der Branchendurchschnitt von 5,6

Die Gewinnprognosen wurden seit dem 19. Juli 2024 nach unten revidiert.

Performance 1. August 2023 - 2. August 2024



Checkliste / Letzte Änderung / Ziel

Nyon, 03-Aug-2024 06:30 GMT+1

	RACE			FERRARI erreicht dank zusätzlichem Stern Gesamteindruck Neutral .
Gesamteindruck		↑		Verbesserung von eher negativ auf neutral am 02-Aug-2024.
Sterne	***	1	***	Zwei Sterne seit dem 02-Aug-2024.
Gewinnrevisionen	*		*	Analysten neutral, zuvor negativ (seit 19-Jul-2024). Das Problem der negativen Gewinnrevisionen ist nicht firmenspezifisch, sondern betrifft die ganze Branche.
Potenzial	*		*	Leicht überbewertet. Aufgrund der Analyse des fundamentalen Kurspotentials erscheint der Titel zur Zeit etwas zu hoch bewertet.
MF Tech. Trend	*		*	Neutrale Tendenz, zuvor jedoch (seit dem 25-Jun-2024) positiv. Die positive technische Tendenz hebt sich vom negativen Trend der Branche ab und weist auf ein unternehmensspezifisches Interesse der Investoren hin.
4W Rel. Perf.	*	\uparrow	*	vs. STOXX600. Der Titel zeigt eine relative Outperformance in einem negativen Umfeld .
Sensitivität				Gesamthaft wird die Verlustanfälligkeit von FERRARI im Vergleich zu anderen Aktien als durchschnittlich eingeschätzt und dies seit mehr als einem Jahr.
Zielpreis	357,72 EUR		•	Per 2. August 2024 lag der Schlusskurs der Aktie bei EUR 392,80 mit einem geschätzten Kursziel von EUR 357,72 (-9%).

FERRARI - Branchenvergleich

Name	Symbol	Markt	Kurs	Perf YtD	BörsKap. (\$ Mia.)	Sterne	Sensitivität	LF P/E	LF Wachstum	Dividende	% zum Ziel	Gesamt- eindruck
FERRARI	RACE	IT	392,80	28,7%	102,98	***		40,0	25,3%	0,7%	-8,9%	
STELLANTIS	STLA	IT	14,68	-30,6%	48,80	****		3,3	1,1%	9,6%	24,9%	
TESLA	TSLA	US	207,67	-16,4%	692,79	***		49,5	37,5%	0,0%	-19,2%	
TOYOTA MOTOR	7203	JP	2.585,00	-0,2%	244,09	***		7,1	4,1%	3,4%	-5,0%	
BYD COMPANY LTD	002594	CN	234,78	18,6%	90,01	***		12,3	17,5%	1,7%	13,4%	
BYD COMPANY LTD	1211	НК	219,20	2,2%	90,01	***		10,5	16,8%	2,0%	14,3%	
MERCEDES-BENZ GROUP N	DAI	DE	58,30	-6,8%	68,89	***		4,4	4,3%	8,7%	14,2%	
PORSCHE	P911	DE	68,64	-14,1%	67,82	***		12,4	10,9%	3,5%	-6,7%	
BMW	BMW	DE	82,06	-18,6%	57,16	****		5,2	1,8%	7,0%	14,2%	
VOLKSWAGEN AG	VOW3	DE	96,86	-13,4%	55,86	***		2,6	6,1%	9,8%	15,3%	

Fundamentale und Technische Analyse

Analyse des Preises *

Wir bewerten den Preis von FERRARI, indem wir diesen mit einem theoretisch fairen Wert vergleichen. Dazu kombinieren wir die PEG Methode, welche das prognostizierte Gewinnwachstum inklusive Dividende mit dem Kurs/Gewinnverhältnis vergleicht, mit unseren Erfahrungswerten. Auf dieser Basis stellen wir fest, dass:

- FERRARI fundamental betrachtet überbewertet ist.
- Die Bewertung weniger attraktiv ausfällt als beim Durchschnitt der europäischen Branche Automobile & Zubehör.

Das fundamentale Kurspotenzial von FERRARI ist unbefriedigend. Andere Werte der gleichen Branche verfügen über deutlich mehr Potenzial.

Gewinnprognosen *

FERRARI erfreut sich grosser Aufmerksamkeit bei den Finanzanalysten, publizieren doch pro Quartal durchschnittlich deren 19 Gewinnprognosen für das Unternehmen bis ins Jahr 2026.

Zur Zeit revidieren diese Analysten ihre Gewinnprognosen (0,8%) leicht nach oben. Wir betrachten das Analystensignal dennoch als negativ, da die letzte signifikante Anpassung (d.h. über 1%) im Minus liegt. Dieser Abwärtstrend bei den Gewinnaussichten besteht bereits durchgehend seit mehr als 12 Monaten.

Technische Tendenz und Relative Stärke **

Die Aktie befindet sich mittelfristig in einem leichten Aufwärtstrend, welcher am 25. Juni 2024 bei EUR 396,40 eingesetzt hat.

Die dividendenbereinigte relative Performance zum STOXX600 über vier Wochen beträgt 5,5%, wobei die ebenfalls positive technische Tendenz das Interesse der Investoren für diesen Wert bestätigt.

Die Referenzbranche Automobile & Zubehör registriert über die letzten 4 Wochen gesehen eine Unterperformance.

Dividende

Für die kommenden 12 Monate wird eine Dividendenrendite von 0,7% erwartet, für deren Ausschüttung FERRARI 29,0% des Gewinns verwenden muss (Dividendenlast). Die Dividende ist damit, auch aus dem Blickwinkel der Dividendenkontinuität, hinreichend gedeckt.

Erwartete Dividende vs. % Kursziel



Die Grösse der Punkte ist proportional zur Marktkapitalisierung der Unternehmen und die Farbe abhängig vom Gesamteindruck bei theScreener.

Sensitivitätsanalyse vs STOXX600

Beta 0,75 reagiert der Kurs von FERRARI auf eine Indexschwankung von 1% durchschnittlich mit einem Ausschlag von 0,75%.

Korrelation 0,34 Dies bedeutet, dass 11% Bewegungen des Wertpapiers durch Veränderungen des Index erklärt werden können.

Volatilität 1 Monat: 20,6%, 12 Monate: 23,1%.

Anfälligkeit bei Sinkenden Märkten

Der Bear Market Factor misst das Verhalten einer Aktie bei nachgebenden Märkten. FERRARI hat dabei die Tendenz allgemeine Abwärtsbewegungen des STOXX600 in ähnlichem Umfang mitzumachen. Sie ist damit ein neutraler Wert bei Marktkorrekturen.

Anfälligkeit bei steigenden Märkten

Der Bad News Factor misst Rückschläge des Aktienkurses bei steigenden Märkten. FERRARI zeigt dabei eine niedrige Anfälligkeit auf unternehmensspezifischen Druck. Sinkt der Kurs bei steigenden Märkten, so waren die Kursabschlägen meist unterdurchschnittlich. Sinkt die Aktie in einem steigendem Umfeld, beträgt ihre durchschnittliche Abweichung -2,64%.

Zusammenfassung der Sensitivitätsanalyse

Gesamthaft wird die Verlustanfälligkeit von FERRARI im Vergleich zu anderen Aktien als durchschnittlich eingeschätzt und dies seit mehr als einem Jahr.

Schlussfolgerung

Nyon, 03-Aug-2024 06:30 GMT+1

Die Aktie erfüllt aktuell zwei unserer vier Sterne. Ihr Kurs zeigte eine neutrale bis positive Tendenz und war damit, über einen Monat betrachtet, besser als der STOXX600 Index. Andererseits ist der Preis, fundamental betrachtet, eher hoch und die Analysten in letzer Zeit zurückhaltend.

Das Branchenumfeld sieht mit aktuell einem Stern wenig freundlich aus.

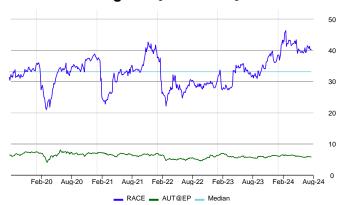
Der Kurs der Aktie hat in der Vergangenheit auf Stressituationen mit marktüblichen Kursverlusten reagiert. Die Verlustanfälligkeit ist für uns ein wichtiges, dem Sternerating ebenbürtiges, Bewertungskrierium. Unter Berücksichtigung dieser durchschnittlichen Verlustanfälligkeit ergibt sich ein neutraler Gesamteindruck.

Kennzahlen

Bewertung auf Basis der Gewinnprognosen für das laufende Jahr bis Ende	2026
Prognostiziertes Kurs-Gewinn-Verhältnis (LTPE) für 2026	40,0
Prognostiziertes Gewinnwachstum (LT Growth)	25,3%
Dividende (Ex Date : 22-Apr-2024)	EUR 2,44
Anzahl Analysten	19
Datum der ersten Analyse	02-Feb-2016
Finanzkennzahlen - 2023	<u>=</u>

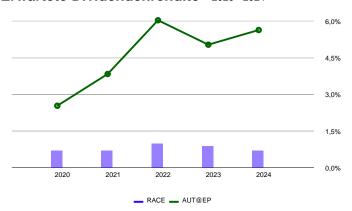
FERRARI - Entwicklung über 5 Jahre

KGV Entwicklung 2. August 2019 - 2. August 2024



FERRARI ist mit einem vorausschauenden KGV von 40,02 deutlich höher bewertet als der Durchschnitt der Branche Automobile & Zubehör mit 5,62. Der aktuelle Preis beinhaltet bereits optimistische Zukunftsaussichten für das Unternehmen. Auch historisch betrachtet erscheint das KGV eher hoch, liegt es doch über seinem fünfjährigen Median von 33,04.

Erwartete Dividendenrendite 2020 - 2024



Die geschätzte Dividendenrendite für die nächsten 12 Monate beträgt 0,7%, während der Durchschnittswert der Branche von FERRARI mit 5,6% höher liegt.

Wie erwähnt, entspricht diese Dividende 29,0% des erwarteten Gewinns. Die Dividende erscheint damit gut gedeckt.

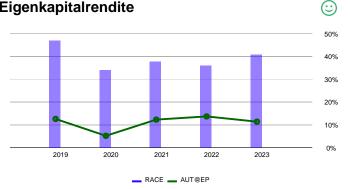
Die aktuelle Schätzung der erwarteten Dividende liegt nahe beim historischen Durchschnitt von 0.8%.

Performance 2. August 2019 - 2. August 2024



Ferrari N.V. ist über seine Tochtergesellschaften in der Entwicklung, Konstruktion, Produktion und dem weltweiten Vertrieb von Hochleistungssportwagen der Luxusklasse tätig. Das Unternehmen bietet Serien-, Sonderserien-, Icona- und Supercars, Supercars in limitierter Auflage und Einzelstücke sowie Rennwagen an. Außerdem bietet es Rennwagen, Ersatzteile und Motoren sowie Kundendienst-, Reparatur-, Wartungs- und Restaurierungsdienste für Autos an und lizenziert seine Marke Ferrari an verschiedene Hersteller und Einzelhändler von Luxus- und Lifestyle-Gütern. Darüber hinaus betreibt das Unternehmen Ferrari-Museen in Modena und Maranello, das Restaurant II Cavallino in Maranello sowie Themenparks in Abu Dhabi und Spanien. Darüber hinaus bietet es direkte oder indirekte Finanzierungs- und Leasingdienste für Einzelhandelskunden und Händler an, verwaltet Rennstrecken, entwickelt und verkauft eine Reihe von Kleidungsstücken und Accessoires und betreibt eigene und Franchise-Filialen von Ferrari. Das Unternehmen vertreibt seine Produkte auch über ein Netz von Vertragshändlern, die Verkaufsstellen betreiben, sowie über seine Website. Das Unternehmen wurde 1947 gegründet und hat seinen Hauptsitz in Maranello, Italien.

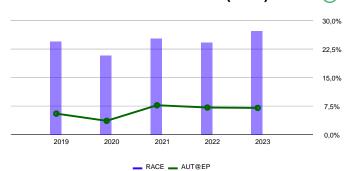
Eigenkapitalrendite



Die Eigenkapitalrendite (engl. ROE oder Return on Equity) zeigt das Verhältnis zwischen erwirtschaftetem Gewinn und vorhandenen Eigenmitteln. Bei FERRARI lag der mittlere ROE bei 39% und damit über dem Branchendurchschnitt von 11%, was auf eine effiziente Eigenmittelverwendung hinweist.

Die letzte publizierte Eigenmittelrendite von 41% liegt liegt nahe beim langjährigen Durchschnitt von 39%.

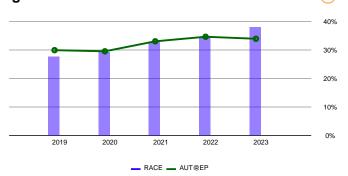
Gewinn vor Zinsen und Steuern (EBIT)



Die operative Gewinnmarge (EBIT) von FERRARI liegt im historischen Mittel bei 24%. Dies ist im Branchenvergleich überdurchschnittlich. Die Mitbewerber erzielten im Mittel

Die zuletzt ausgewiesenen 27% liegen nahe beim historischen Mittel von 24%.

Eigenmittelanteil der Bilanz



Die Grafik stellt den Anteil der Eigenmittel an der Bilanzsumme dar. Je höher der Wert, desto konservativer ist das Unternehmen finanziert. FERRARI weist einen durchschnittlichen Eigenfinanzierungsgrad von 32% auf, vergleichbar also mit dem Branchendurchschnitt von 32%.

Die aktuellen 38% liegen über dem historischen Mittel von 32%.

Book Value / Price 100% 80% 60% 40% 20% 0% 2019 2020 2021 2022 2023

Hier wird der Buchwert des Unternehmens im Verhältnis zum Börsenwert dargestellt. Je grösser die Kennzahl, umso mehr Buchwert erhält man relativ zum Börsenkurs. Der Mittelwert von FERRARI liegt mit 5% unterhalb des Branchendurchschnittes von 67%. Mit 6% liegt der aktuelle Wert über dem historischen Durchschnitt von 5%.

RACE AUT@EP

Bilanz / Erfolgsrechnung	2021	2022	2023	
	<u>:</u>	<u>:</u>	<u>:</u>	
	31-Dec	31-Dec	31-Dec	
in Millionen	EUR	EUR	EUR	
Flüssige Mittel + kurzfr. Guthaben	1.358	1.476	1.183	15%
Forderungen	1.429	1.759	526	7%
Inventar	541	675	949	12%
Kurzfristige Aktiven	3.364	3.953	2.812	35%
Sachanlagen	1.353	1.458	1.575	20%
Immaterielle Aktiven	1.923	2.093	2.205	27%
Total Aktiven	6.695	7.562	8.051	100%
Verbindlichkeiten	798	903	931	12%
Kurzfristiges Fremdkapital	516	979	741	9%
Total kurzfristige Passiven	2.083	2.843	1.968	24%
Lfr. Fremdkapitalquote	2.114	1.832	1.736	22%
Eigenkapital	2.206	2.593	3.061	38%
Total Passiven	6.695	7.562	8.051	100%

8,92	10,57	16,97
247.188	245.297	180.418
4.609	4.919	4.988
	247.188	247.188 245.297

Erfolgsrechnung	2021	2022	2023	
	<u></u>	<u></u>	<u>:</u>	
	31-Dec	31-Dec	31-Dec	
in Millionen	EUR	EUR	EUR	
Umsatz	4.271	5.095	5.970	100%
Kosten	1.819	2.360	2.334	39%
Bruttogewinn	1.996	2.189	2.974	50%
Admin- & Gemeinkosten	922	946	1.344	23%
Forschung & Entwicklung	574	518	882	15%
Betriebsertrag	1.060	1.209	1.630	27%
Abschreibungen	456	546	662	11%
Gewinn vor Extras	831	933	1.602	27%
Gewinn vor Steuern	1.081	1.232	1.632	27%
Dividenden	160	250	329	6%
Reingewinn	831	933	1.252	21%

R	at	ins

Current Ratio	1,6	1,4	1,4
Langfristiges Eigenkapital	31,6%	24,2%	21,6%
Umsatz zu Aktiven	63,8%	67,4%	74,2%
Cash flow zu Umsatz	30,1%	29,0%	32,1%

Legende - Aktien

Gesamteindruck

Das theScreener Rating basiert auf einer multifaktoriellen Analyse, welche technische, fundamentale, sensitivitäts- und umfeldbezogene Kriterien berücksichtigt. Das theScreener Rating-System umfasst 5 Stufen:



Das theScreener Rating-System für die Indizes und die Branchen umfasst 3 Stufen: Positiv, Neutral und Negativ.

Anzahl Aktien

Anzahl analysierter Aktien

Börs.-Kap. (\$ Mia.)

Diese Grösse berechnet sich, indem der Aktienpreis eines Unternehmens mit der Anzahl ausstehender Aktien multipliziert wird.

Unsere Potenzialeinschätzung gibt an, ob ein Titel zu einem hohen oder günstigen Preis gehandelt wird relativ zu seinen Ertragsaussichten.

Zur Beurteilung des theoretischen Potenzials stützen wir uns auf folgende Größen:

- Aktienkurs
- Ertrag
- Ertragsprognosen
- Dividenden

Durch Kombination dieser Größen erstellen wir die Potenzialeinstufung.

Es gibt fünf Potenzialeinschätzungen, die von stark unterbewertet bis zu stark überbewertet reichen.

Das theScreener Sterne-Rating System ist so angelegt, dass Sie schnell qualitativ einwandfreie Titel. Branchen oder Indizes erkennen können.

Pro erfülltem Kriterium verteilt das Rating System einen Stern wie folgt:

- Gewinnrevisionen
- Potenzial
- MF Tech. Trend
- Relative Performance über 4 Wochen

Eine Aktie wird mit maximal 4 Sternen bewertet.

Das schwächste Rating einer Aktie sind null Sterne.

Eine Aktie behält einmal erworbene Sterne bis ...

- Gewinnrevisionen negativ werden
- Potenzial negativ wird
- MF Tech. Trend negativ wird
- Relative Performance über 4 Wochen mehr als 1% negativ wird

Der Wert zeigt in % die für die nächsten 12 Monate erwartete Dividendenrendite. Die Farbe der Zahl der Dividendenrendite zeigt den Deckungsgrad der Dividende durch Gewinne an. Beispiel:

- 0%, keine Dividende
- 4%, die Dividende beträgt weniger als 40% der erwarteten Gewinne
- 4%, die Dividende beträgt zwischen 40% und 70% der erwarteten Gewinne
- 4%, für die Dividende müssen mehr als 70% der erwarteten Gewinne verwendet werden.

Gewinnrevisionen

Der Trend der Gewinnrevisionen stellt den Analystenkonsens dar und basiert auf deren Gewinnrevisionen pro Aktie der letzten sieben Wochen. Um zuverlässige Schätzungen zu gewährleisten, analysiert the Screener nur Titel, die von mindestens drei Analysten abgedeckt werden.

Revisionen, die ±1% überschreiten, werden als positive oder negative Gewinnrevisionstrends interpretiert.

Rating Finanzkennzahlen

Die Finanzkennzahlen werden auf einer dreistufigen Skala (positiv, neutral und negativ) bewertet. Das Gesamtrating basiert auf den Unterratings, die die mittel- und langfristige Entwicklung sowie den Branchendurchschnitt berücksichtigen.

Zielpreis

Der Zielpreis ist eine Schätzung, wie hoch der Kurs in 12 Monaten sein wird.

Verhältnis des Preises zum langfristig erwarteten Gewinn.

LF Wachstum

Es handelt sich um die durchschnittliche geschätzte jährliche Steigerungsrate der zukünftigen Erträge des Unternehmens, in der Regel für die nächsten zwei bis drei Jahre.

Der mittelfristige (40 Tage) technische Trend zeigt den gegenwärtigen Trend, der positiv, neutral oder negativ sein kann.

Wenn der Kurs weniger als 1,75 % über oder unter dem technischen Trend liegt, wird der mittelfristige technische Trend als neutral betrachtet. Ein positiver oder negativer technischer Trend liegt vor, wenn der Preis den technischen

Trend um mindestens 1,75% über- oder unterschreitet.

4 Wochen (Relative) Performance

Dieser dividendenbereinigte Indikator zeigt die Performance eines Wertes relativ zum entsprechenden Index während der letzten vier Wochen an. Bei Indizes zeigt der Indikator die absolute Wertentwicklung über 4 Wochen an.

Bad News Factor

Dem «Bad News Factor» liegt die Analyse von Preisrückschlägen der Aktie bei allgemein steigenden Börsen während der letzten 12 Monate zugrunde. Erleidet eine Aktie einen absoluten Kursrückgang, während ihr Referenzindex steigt, so belastet etwas Unternehmensspezifisches den Aktienkurs, daher der Name.

Der Bad News Factor zeigt die Abweichung der betrachteten Aktien pro Bad News Ereignis im Vergleich zum Referenzindex. Der Faktor wird in Basis Punkten pro Halbwoche gemessen und stellt den Durchschnittswert der letzten 52 Wochen dar. Je höher der Faktor, umso empfindlicher waren die Reaktionen auf "Bad News". Ein niedriger Faktor zeigt, dass in der Vergangenheit wenig nervös auf Negatives zum Unternehmen reagiert wurde.

Bear Market Factor

Dem «Bear Market Factor» liegt die Analyse des Kursverhaltens bei sinkenden Märkten zugrunde. Der Faktor misst den Unterschied zwischen der Bewegung des Aktienkurses und der des Gesamtmarktes (Referenzindex) bei sinkenden Märkten.

Die Basis bildet eine Beobachtungsperiode über die letzten 52 Wochen mit halbwöchentlichen Intervallen.

Ein grosser "Bear Market Factor" deutet darauf hin, dass die Aktie auf negative Bewegungen des Referenzindexes stark fallend reagiert hat.

Ein sehr negativer "Bear Market Factor" deutet auf ein defensives Profil hin: Die Aktie war von Baissen unterdurchschnittlich betroffen.

Sensitivität

Die Kursentwicklung von Aktien ist grundsätzlich mit hohen Risiken behaftet und kann starken Schwankungen unterliegen – bis hin zu einem Totalverlust. Aufgrund des historischen Verhaltens werden die Aktien in verschiedene Sensitivitätsstufen eingeteilt. Diese Sensitivitätsstufen verstehen sich ausschliesslich als relativer historischer Vergleichswert zu anderen Aktien. Grundsätzlich muss aber selbst bei als «wenig sensitiv» eingestuften Werten berücksichtigt werden, dass es sich um Aktien und damit um riskante Wertpapiere handelt und dass aus der Vergangenheit keine schlüssigen Folgerungen für die Zukunft gezogen werden können.

Die Sensitivitätsstufe wird festgelegt, indem der Bear Market Factor und der Bad News Factor der Aktie mit einem langjährigen internationalen Durchschnitt (Referenzwert) verglichen werden.

Es gibt drei verschiedene Sensitivitätsstufen:

- Geringe Sensitivität: Beide Sensitivitätswerte liegen unterhalb des Referenzwertes.
- Mittlere Sensitivität: Mindestens ein Sensitivitätswert liegt oberhalb des Referenzwertes, aber keiner der beiden Werte übersteigt den Durchschnitt um mehr als eine Standardabweichung.

 Hohe Sensitivität: Mindestens ein Sensitivitätswert liegt um mehr als eine
- Standardabweichung über dem Referenzwert.

Volatilität

Die Volatilität misst die Stärke der Schwankungen einer Aktie oder eines Indexes während eines Zeitraumes. Die Volatilität über 12 Monate zeigt den Durchschnittswert während der letzten 12 Monate.

Beta wird oft als Mass für die Sensitivität verwendet. Ist es grösser als 100, so ist die Aktie volatiler als ihr Referenzindex.

Die Korrelation misst den Grad der Übereinstimmung der Kursbewegungen einer Aktie mit der ihres Referenzindexes

theScreener.com übernimmt keine Haftung für die Vollständigkeit, Richtigkeit und Aktualität der Angaben. Dieses Dokument dient ausschliesslich informativen Zwecken und stellt weder eine Anlageberatung, noch eine Anlagevermittlung oder eine sonstige Finanzdienstleistung dar. Die Kursentwicklung von Wertpapieren ist mit Risiken behaftet und kann starken Kursschwankungen unterliegen. Aus der Vergangenheit und den gemachten Angaben können keine Schlüsse für zukünftige Kursentwicklungen gezogen werden. Historische Renditeangaben sind keine Garantie für laufende und zukünftige Ergebnisse.

Wenn die Anlagewährung von der Währung des Anlageinstrumentes abweicht, können Währungsschwankungen die Wertentwicklung des Anlageinstrumentes stark beeinflussen, so dass diese deutlich höher oder niedriger ausfallen kann.

Mehr Informationen : www.thescreener.com/de/home/method/

Preisdaten, Finanzkennzahlen und Gewinnschätzungen von FACTSET. Indexdaten von EDI.